



**On
Arte**

**Spazio per l'arte
contemporanea
con videolounge**

Martedì — Sabato
14.00 — 18.00
Lunedì e festivi
chiuso

Via San Gottardo 139
6648 Minusio
www.onarte.ch
info@onarte.ch

On/Photography 2. Die zweite Zusammenarbeit mit der Galleria ConsArc, Chiasso, mit Werken der Fotografen Georg Aerni, Filippo Brancoli Pantera, Fabrizio Cicconi, Kai-Uwe Schulte-Bunert und Andreas Seibert.

On/Photography 2 ist erstmals Teil der Biennale dell'Immagine (Bi10), ein internationales Foto- und Videofestival, das in verschiedenen Tessiner Ortschaften aufgeführt wird. Der Titel dieser zehnten Ausgabe ist: Borderlines, getrennte Städte/pluralische Städte.

On/Photography 2. Bei ihrer Arbeit haben die Autoren dieser Gruppenausstellung das Territorium erforscht – insbesondere die urbane Landschaft, wo die grossen gesellschaftlichen und architektonischen Veränderungen besonders in Erscheinung treten.

Die Fotografen Fabrizio Cicconi und Kai-Uwe Schulte-Bunert haben gleichzeitig am selben Projekt gearbeitet, unter dem Titel *2_luoghi divisi* (2_getrennte Orte). Im Fokus standen zwei Städte, Gorizia/Nova Gorica und Görlitz/Zgorzelec, die vom Krieg physisch voneinander getrennt wurden – oder besser gesagt, vom Frieden, der dem Zweiten Weltkrieg ein Ende setzte. Die Orte und Menschen sind noch heute von diesem Ereignis tief gekennzeichnet.

Der Zürcher Fotograf Georg Aerni stellt Bilder aus Hong Kong aus. In seinem Vorgehen bewegt er sich auf der Grenzlinie zwischen Architektur und Natur, zwischen Stadt und Land. Aernis Bilder sind das Ergebnis seiner Auseinandersetzung mit dem Ort und seiner Geschichte, und unterstreichen die konstante Verwandlung dieser Metropole.

Für Filippo Brancoli Pantera wurde eine besondere Inszenierung gewählt. Sein grossformatiges Diptychon auf Farbfolie wurde direkt auf die grosse Glasfront zum Balkon im Spazio OnArte in Minusio montiert. Wie es in unserer Zusammenarbeit mit der Galleria ConsArc bereits Tradition ist, repräsentiert Brancoli Pantera das Bindeglied zwischen den beiden Ausstellungshäusern. In Chiasso eröffnet der Fotograf aus Lucca am 7. Oktober – ebenfalls im Rahmen der Bi10 – seine persönliche Ausstellung.

Seit über 15 Jahren bringt Andreas Seibert in China eine anspruchsvolle Rechercharbeit voran. Er fotografiert die Landflucht der Bevölkerung, folgt dann dem Kurs des Flusses Huai und landet in der Urbanisierung der Chinesischen Megastädte.

Daniela und Guido Giudici

AUS DEM ITALIENISCHEN ÜBERSETZT VON MARTINA KNECHT